**Datenschutzerklärung für Mitarbeiter**

**Informationen zum Datenschutz gem. Art. 13 DSGVO**

Liebe Mitarbeiterin, lieber Mitarbeiter,

wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nach den aktuell geltenden, datenschutzrechtlichen Vorschriften. Hiermit möchten wir Sie über konkrete Details zur Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten im Beschäftigungsverhältnis informieren. Bitte neben Sie nachfolgende Informationen zur Kenntnis.

**1. Verantwortliches Unternehmen**

Mustermann GmbH

Geschäftsführer Max Mustermann

Musterstraße 3

12345 Berlin

+49 123 456789

mail@musterfirma.de

**2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgender E-Mail-Adresse:

**3. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses. Dies gilt gleichzeitig als Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung gem. § 26 BDSG bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, sofern dies zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO oder der Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Beschäftigungsverhältnis erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse ist zum Beispiel eine Beweispflicht im Rahmen juristischer Verfahren.

Nachfolgend haben wir verschiedene Datenverarbeitungen aufgeführt, die Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bedürfen. Bitte kreuzen Sie - wenn gewünscht - an:

|  |  |
| --- | --- |
| Veröffentlichung Ihres Namens und Fotos auf der Internetseite | □ |
| Veröffentlichung Ihres Namens und Fotos in Broschüren, Flyern, und anderen Printprodukten | □ |
| Veröffentlichung erstellter Videoaufnahmen im Internet (z.B. YouTube) oder anderen Medien | □ |

Die Einwilligungen sind freiwillig. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit, mit Wirkung für die Zukunft, widerrufen werden.

**4. Kategorien personenbezogener Daten**

Wir verarbeiten unter anderem solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrem Beschäftigungsverhältnis stehen:

* allgemeine Daten (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.)
* Angaben zur beruflichen Qualifikation und Schulausbildung
* Angaben zur beruflichen Weiterbildung
* ggf. weitere Daten, die zur Erfüllung von vertraglichen sowie buchhalterischen und steuerlichen Pflichten (Bankverbindung, Krankenversicherung, Sozialversicherung, Steuerdaten etc.) erforderlich sind

**5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten**

Ihre Daten werden an Dritte weitergegeben, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder fordern, die Weitergabe zur Erfüllung des Beschäftigungsvertrages erforderlich ist, uns Ihre Einwilligung vorliegt oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Demnach können Empfänger sein:

* Konzernunternehmen
* Behörde und Ämter (z. B. Finanzamt)
* Steuerberater, Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung
* Rentenversicherungsträger, Sozialversicherungsträger
* Banken
* Drittschuldner im Falle von Pfändungen
* Auftragsverarbeiter (z. B. IT-Dienstleister)
* Weitere:

**6. Datenübermittlung an ein Drittland**

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland übermittelt. Die Verarbeitung erfolgt ausschließlich innerhalb der/des EU/EWR.

**7. Speicherdauer**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung bzw. Erfüllung der sich aus dem Beschäftigungsvertrag ergebenden Rechte und Pflichten oder zur Ausübung bzw. Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebsoder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Dabei werden verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten berücksichtigt (unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO)). Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Außerdem richtet sich die Speicherdauer nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

**8. Ihre Datenschutzrechte**

* Recht auf Auskunft gem. Art. 15 DSGVO: Sie haben zu jeder Zeit das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.
* Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO: Sollten die verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig oder unter Berücksichtigung der Verarbeitungszwecke unvollständig sein, besteht nach Art. 16 DSGVO das Recht, eine Berichtigung bzw. eine Vervollständigung der personenbezogenen Daten zu verlangen.
* Recht auf Löschung gem. Art. 17 DSGVO: Es besteht das Recht, eine Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, wenn die Verarbeitung personenbezogener Daten aus einem der in dieser Vorschrift genannten Gründe unzulässig ist. Eine Löschung kann nicht verlangt werden, sofern die (weitere) Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist (Art. 17 Abs. 3 DSGVO). Hierbei kommen insbesondere gesetzliche Aufbewahrungspflichten in Betracht.
* Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO: Unter den Voraussetzungen des Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DSGVO haben Sie die Möglichkeit, die Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung) zu verlangen. Dies kann z. B. dann der Fall sein, wenn Sie gespeicherte Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen und diese deshalb noch nicht gelöscht werden sollen.
* Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO: Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns, zu übermitteln.
* Recht auf Widerspruch gem. Art. 21 DSGVO: Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihren Interessen, Rechten und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
* Eine automatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DSGVO erfolgt nicht. Die Daten werden nicht für ein Profiling zur Bildung von Wahrscheinlichkeits- oder Scorewerten verarbeitet.
* Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gem. Art. 77 DSGVO: Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.
* Recht auf Widerruf der Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO: Sie haben jederzeit das Recht, eine einmal abgegebene Einwilligung zu widerrufen.

Richten Sie eine Anfrage zum Datenschutz bitte an folgende E-Mail-Adresse:

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen zu haben und geben gleichzeitig die angekreuzten Einwilligungen ab.

Datum:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Name Mitarbeiter(in) Unterschrift Mitarbeiter(in)